



Einwohnergemeindeversammlung

Mittwoch, 7. Juni 2023, 20.00 Uhr, alte Turnhalle Staufen

Die Behörde ist vollzählig anwesend.

Vorsitzende: Katja Früh, Gemeindeammann
Protokollführer: Mike Barth, Gemeindeschreiber
Stimmzähler: Anita Braun-Walter
Daniela Werndli-Schmid

Traktanden

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. November 2022
2. Kreditabrechnungen:
 - 2.1. Bahnübergang Seetalbahn Brünli (Seonerstrasse K 249)
 - 2.2. Sanierung Mühlacherweg
3. Verwaltungsrechnung 2022
4. Rechenschaftsbericht 2022
5. Einbürgerungsgesuche (Zusicherung des Bürgerrechts der Gemeinde Staufen):
 - 5.1. Bernauer Jürgen, geb. 1964, deutscher Staatsangehöriger
 - 5.2. Enkhtsetseg Temuulen, geb. 1988, mit den Töchtern Ujin, geb. 2015, und Sayana, geb. 2021, alle mongolische Staatsangehörige
 - 5.3. Keskin Emre, geb. 1982, türkischer Staatsangehöriger
 - 5.4. Rafaniello Stefano, geb. 1981, italienischer Staatsangehöriger
6. Verschiedenes

Die Traktanden sind in einer Broschüre, die diesem Protokoll beigeheftet ist, ausführlich erläutert.



Verhandlungen

Gemeindeammann Katja Früh begrüsst die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sowie die Bürgerrechtsbewerber Jürgen Bernauer, Temuulen Enkhtsetseg, Emre Keskin und Stefano Rafaniello.

Vom Verwaltungsteam sind Yanick Hofer, Leiter Personendienste, Aaron Wullschleger, Sachbearbeiter Abteilung Kanzlei, Reto Deubelbeiss, Leiter Abteilung Finanzen, Brigitte Eichholzer, Stv. Leiter Abteilung Finanzen sowie die Lernende Alessia Cordasco, 3. Lehrjahr, anwesend. Vom Hauswarts-/Werkhofteam werden Jasmin Peterle, Christoph Remensberger und Renato Wölfli begrüsst. Thomas Kohler lässt sich krankheitshalber entschuldigen.

Vom Usrüfer-Team ist Stefan Hantke vor Ort. Er wird einen entsprechenden Artikel für den nächsten Usrüfer verfassen.

Die Vertreter der Aargauer Zeitung und des Lenzburger Bezirks-Anzeigers lassen sich für die heutige Einwohnergemeindeversammlung entschuldigen.

Staufen zählt 2'683 Stimmberechtigte, 1'326 Männer und 1'357 Frauen. Für einen abschliessenden Entscheid über ein Sachgeschäft ist mindestens ein Fünftel aller Stimmberechtigten nötig, heute also 537. Es sind aber nur 84 Stimmberechtigte (3.13 %) anwesend, weshalb alle positiven und negativen Beschlüsse dem fakultativen Referendum unterstehen.

Sämtliche Anwesenden kamen rechtzeitig in den Besitz der Versammlungsunterlagen.

Bevor mit der Abwicklung der Traktanden begonnen wird, gedenkt Gemeindeammann Katja Früh mit warmen und einfühlsamen Worten dem am 22. Februar 2023 verstorbenen Alt-Gemeindeammann und Ehrenbürger Willy Friederich und würdigt seine Dienste, welche der Verstorbene zum Wohle der Gemeinde Staufen alles geleistet hat.

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. November 2022

Das Protokoll der Winter-Gemeindeversammlung 2022 wurde von der Finanzkommission geprüft.

Gemeindeammann Katja Früh weist darauf hin, dass das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. November 2022 während der Aktenaufgabe auf der Gemeindekanzlei sowie unter der Gemeinewebsite www.staufen.ch eingesehen werden konnte.

Abstimmung:

Die Stimmberechtigten genehmigen diskussionslos und einstimmig das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. November 2022.



2. Kreditabrechnungen

2.1. Bahnübergang Seetalbahn Brännli (Seonerstrasse K 249)

Bruttoanlagekosten	CHF	69'909.15
Verpflichtungskredit	CHF	<u>77'500.00</u>
Kreditunterschreitung	CHF	<u>7'590.85</u>

Gemeindeammann Katja Früh weist darauf hin, dass Einzelheiten zu dieser Kreditabrechnung auf Seite 2 in der Versammlungsbroschüre erwähnt sind.

Abstimmung:

Ohne das Wort zu verlangen heissen die Stimmberechtigten die Kreditabrechnung mit grosser Mehrheit gut.

2.2. Sanierung Mühlacherweg

Bruttoanlagekosten	CHF	865'574.20
Verpflichtungskredit	CHF	<u>970'000.00</u>
Kreditunterschreitung	CHF	<u>104'425.80</u>

Gemeindeammann Katja Früh weist darauf hin, dass Einzelheiten zu dieser Kreditabrechnung auf Seite 2 in der Versammlungsbroschüre erwähnt sind.

Abstimmung:

Ohne das Wort zu verlangen heissen die Stimmberechtigten die Kreditabrechnung mit grosser Mehrheit gut.

3. Verwaltungsrechnung 2022

Gemeinderat/Finanzvorsteher Urs Welti orientiert im Detail über die Verwaltungsrechnung 2022:

- J Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Jahresumsatz von CHF 16'172'575.12 ab. Dies entspricht einem Ertragsüberschuss (Gewinn) von CHF 149'722.57.
- J Beim Budgetieren wurde mit einem Aufwandüberschuss von CHF 445'900.00 gerechnet, womit die Rechnung 2022 um CHF 595'622.57 vom Budget abweicht.
- J Diese positive Abweichung zum Budget ist ausserordentlich erfreulich, muss aber auch begründet werden. Jede Funktion wird betrachtet und durch Finanzvorsteher Urs Welti im Detail erläutert.

Von der Diskussionsmöglichkeit wird kein Gebrauch gemacht.

Gemäss Ausführungen von Finanzkommissionspräsident Thomas Schöb wurde die Rechnung in den vergangenen Monaten durch die Finanzkommission und die externe Revisionsstelle Hüsler Gmür + Partner AG, Baden-Dättwil, formell und materiell im Detail geprüft.



Es wird festgestellt, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist. Aufgrund der Prüfung beantragt die Finanzkommission, die Verwaltungsrechnung 2022 anzunehmen.

Abstimmung:

Die Stimmberechtigten stimmen der Rechnung 2022 unter dem Vorsitz von Finanzkommissionspräsident Thomas Schöb einstimmig zu.

4. Rechenschaftsbericht 2022

Gemeindeammann Katja Früh weist darauf hin, dass der Rechenschaftsbericht 2022 während der Aktenaufgabe auf der Abteilung Kanzlei sowie unter der Gemeindeforum website www.staufen.ch eingesehen werden konnte.

Die Staufner Bevölkerung wird jeweils an den regelmässigen Politapéros, im Ustrüfer, auf der Gemeindeforum website sowie in der Tagespresse immer wieder orientiert.

Abstimmung:

Ohne das Wort zu verlangen wird der Rechenschaftsbericht 2022 mit grosser Mehrheit genehmigt.

5. Einbürgerungsgesuche (Zusicherung des Bürgerrechts der Gemeinde Staufen)

Gemeindeammann Katja Früh verweist auf die ausführlichen Erläuterungen und hält fest, dass die entsprechenden Akten während 14 Tagen vor der heutigen Versammlung bei der Abteilung Kanzlei öffentlich auflagen. Sie macht die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger darauf aufmerksam, dass die Beschlüsse bei Einbürgerungen gemäss Bundesgerichtsurteil vom 9. Juli 2003 endgültig sind und nicht dem fakultativen Referendum unterstehen. Zudem weist sie auf die rechtlichen Punkte und deren möglichen Auswirkungen bei einer allfälligen Ablehnung von Einbürgerungen durch die Gemeindeversammlung hin.

Die Bürgerrechtsbewerber Jürgen Bernauer, Temuulen Enkhtsetseg, Emre Keskin und Stefano Rafaniello sind heute als Zuschauer anwesend. Vor der Abstimmung haben sie sowie Concetta Rafaniello-Nigro (Ehefrau von Stefano Rafaniello) das Versammlungslokal verlassen.

Von der Diskussionsmöglichkeit wird kein Gebrauch gemacht.

Abstimmung:

5.1. Folgendem Bürgerrechtsbewerber wird in offener Abstimmung das Gemeindebürgerrecht von Staufen mit 83 Ja- zu 0 Nein-Stimmen zugesichert:

Jürgen Bernauer, geb. 22. April 1964, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Staufen, Tiliastrasse 8.



5.2. Folgenden Bürgerrechtsbewerbern wird in offener Abstimmung das Gemeindebürgerrecht von Staufen mit 83 Ja- zu 0 Nein-Stimmen zugesichert:

Temuulen Enkhtsetseg, geb. 4. Oktober 1988, mit den Töchtern **Ujin Temuulen**, geb. 5. August 2015 und **Sayana Temuulen**, geb. 14. Juli 2021, alle mongolische Staatsangehörige, wohnhaft in Staufen, Hauptstrasse 19.

5.3. Folgendem Bürgerrechtsbewerber wird in offener Abstimmung das Gemeindebürgerrecht von Staufen mit 83 Ja- zu 0 Nein-Stimmen zugesichert:

Emre Keskin, geb. 21. November 1982, türkischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Staufen, Chrüzweg 26.

5.4. Folgendem Bürgerrechtsbewerber wird in offener Abstimmung das Gemeindebürgerrecht von Staufen mit 83 Ja- zu 0 Nein-Stimmen zugesichert:

Stefano Rafaniello, geb. 5. Januar 1981, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Staufen, Juraweg 3.

Nach der Abstimmung kehren die im Ausstand gewesenen Bürgerrechtsbewerber sowie die Ehefrau von Stefano Rafaniello wieder zurück. Gemeindeammann Katja Früh gibt das Abstimmungsergebnis bekannt, welches von den Bürgerrechtsbewerbern mit grosser Freude zur Kenntnis genommen wird.

6. Verschiedenes

Dorffest 'Staufen feiert'

Vizeammann Denise Berger informiert im Detail über die verschiedenen Programmpunkte rund um das Staufner Dorffest, welches am Freitag, 7. Juli 2023, ab 18.00 Uhr, und Samstag, 8. Juli 2023, ab 12.00 Uhr, stattfinden wird.

1. August-Brunch im Zopfhuus

Weiter ruft Vizeammann Denise Berger den traditionellen 1. August-Brunch, welcher im Zopfhuus stattfinden wird, in Erinnerung. Auch hier werden viele kulinarische Leckerbissen angeboten.

Von der Behörde sind keine weiteren Mitteilungen zu machen; die allgemeine Diskussion ist offen.

Von Seiten der Versammlungsteilnehmer werden keine Wortmeldungen gemacht.

Nachdem das Wort aus der Versammlung nicht gewünscht wird, dankt Gemeindeammann Katja Früh zum Schluss allen für die Gemeinde Staufen in irgendeiner Weise tätigen Personen. Ein spezielles Dankeschön wird am heutigen Abend an das Ehepaar Verena und Alfred Sandmeier-Ackermann ausgerichtet, welches seit Jahrzehnten ganz viel für das Gesamtwohl von Staufen beiträgt und sich bis ins hohe Alter engagiert. Ve-



rena Sandmeier (Alfred Sandmeier ist heute abwesend) wird unter kräftigem Applaus ein wunderschöner Blumenstrauss überreicht.

Der offizielle Teil der Versammlung wird um 20.50 Uhr geschlossen.

20.50 Uhr Schluss der Versammlung
Für getreues Protokoll

GEMEINDERAT STAUFEN

Gemeindeammann

Katja Früh

Gemeindeschreiber

Mike Barth

Rechtskraftbescheinigung

Es wird festgestellt, dass sämtliche Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 7. Juni 2023, welche dem fakultativen Referendum gemäss § 31 des Gemeindegesetzes unterstanden, nach der am 17. Juli 2023 unbenützt abgelaufenen Referendumsfrist rechtsgültig geworden sind.

Staufen, 18. Juli 2023

GEMEINDERAT STAUFEN

Gemeindeammann

Katja Früh

Gemeindeschreiber

Mike Barth